

Never forget

Von TOKLO

never forget

Ein leises seufzen verlies seine Lippen. Wo war er jetzt schon wieder gelandet? Das kam davon jedes Mal wenn sie einen streit hatten oder er nur ansatzweise schlecht gelaunt war verliebte er sich, nur weil er nicht aufpasste wohin er ging. Es reichte ihn langsam. So wollte er nicht mehr weitermachen... Er musste weg, weg von dem allen weg von ihm.

Es war mittlerweile schon tiefe Nacht geworden und noch immer wusste er nicht wo er gelandet war. Plötzlich fühlte er sich komisch als ob ihn jemand beobachtete. Nach einer weile hörte er wie jemand hinter ihm lief immer noch hatte er ein seltsames Gefühl. Er schielte nach hinten. Plötzlich wurde er gepackt und in eine Gasse gezogen. Voller Panik versuchte er sich loszureißen einfach wegzurennen. Aber derjenige war zu stark er konnte sich einfach nicht befreien. Also schrie er, er schrie so laut seine stimme es zuließ. Es schien zu wirken denn nach einer weile kam jemand zur Hilfe, schlug denjenigen nieder. Der größere rutschte die wand runter. Noch nie hatte er solche angst verspürt "Hey alles in Ordnung bei dir?" fragte eine sanfte stimme ihn. Er sah den Mann an und stand auf, sah zu ihm runter und nickte. „Hai... geht schon!“ murmelte er vor sich hin und wollte losgehen, doch der hielt ihn auf. Was war nur heute los gewesen, warum hatte es jeder auf ihn abgesehen? Warum immer er? Erst der streit dann das verlaufen jetzt der Kerl und dann das was kommt als nächstes? Vielleicht das er auch so einer war und ihn für sich haben wollte? Ein danke darauf konnte er verzichten. Er sah ihn an. Was wollte er warum hielt er ihn fest. „Ist wirklich alles in Ordnung?“ fragte er den unbekanntenen. Der nickte nur. Dann lies er ihn los. „ein Moment noch.... Wie heißt du?“ fragte er ihn und lehnte sich an die wand. Nicht mal eine Minute später kam der Name. „Kohara!“ meinte dieser nur und wandte sich ab. „gut ich nenn dich Shou!“ meinte er nur frech und stellte sich zu ihm. Der drehte sich zu ihm. „Shou?“ fragte er. Er sah sichtlich verwirrt aus. „Hai Shou!“ meinte er, einen Grund wollte er nicht geben also beließ er's dabei.

„und deiner?“ kam es nach einer weile des Schweigens. „Saga...!“ antwortete er knapp und lief los.

Ab den Tag an hatten sie sich nie wieder gesehen. Jeden tag musste er an dem fremden namens Saga denken. Warum hatte er ihn so genannt und ist dann einfach schweigend abgehauen?

Mittlerweile waren es Jahre her und es wurde langsam morgen. Ein murren neben ihm war zu hören und er drehte sich lächelnd um. Gut geschlafen schatz?“ fragte er ihn grinsend und küsste ihn kurz. „Das fragst du noch? Verdammte Sexbestie!“ murrte er. Shou hatte ein leichtes ziehen in seinen Arsch und setzte sich unter schmerzen auf. Saga einmal am tag reicht aber nicht die ganze Nacht lang!“

